



Wien, am 16. April 2009

PRESSEINFORMATION

ALPINE: Bestbieter bei Nationalstadion in Warschau Stadion mit 55.000 Sitzplätzen für 295 Mio. Euro angeboten. Bauzeit wird 24 Monate betragen.

Nachdem vor wenigen Tagen ALPINE den Zuschlag für die Europameisterschaftsstadien 2012 in Danzig und Posen erhalten hat, ist die Arbeitsgemeinschaft rund um ALPINE nun auch Bestbieter für das Nationalstadion in Warschau. „Wir sind äußerst erfreut über dieses positive Ergebnis und sind stolz, dass unser Engagement in Polen sich so erfolgreich entwickelt“, deponiert Dr. Peter Preindl, zuständiger Geschäftsführer bei ALPINE.

Auch diesmal hat die Arbeitsgemeinschaft bestehend aus Alpine Bau GmbH, Alpine Bau Deutschland AG, Alpine Construction Polska und Hydrobudowa Polska. S.A. angeboten, wobei ALPINE die Federführung im Konsortium inne hat.

Das Nationalstadion, nach einem Entwurf der international tätigen Architekten J.S.K., wird 55.000 Sitzplätze aufweisen. Die Angebotssumme beträgt rd. 295 Mio. Euro (1.263 Mio. Pln). Für das Dach wurde eine eindrucksvolle Stahlseilkonstruktion gewählt, die dem Stadion eine besonders eindrucksvolle Optik ermöglicht. Die Bauzeit soll 24 Monate betragen.

Kompetenz im Stadionbau

ALPINE verfügt über weit reichende Erfahrung in der Abwicklung von Stadion-Großprojekten und hat sich dadurch in Fragen des Sportstättenbaus weltweit höchste Kompetenz erworben.

Nach der Errichtung der Allianz Arena München stellte ALPINE vor Kurzem das Dubai Cricket Stadion, im größten Sportzentrum der Welt fertig.

Für die EURO 2008 zeichnet ALPINE für den Bau des Wörthersee-Stadions, den Bau des Tivoli-Stadions sowie die Erweiterung des Salzburger Stadions Wals-Siezenheim verantwortlich.

Weitere Infos unter <http://www.alpine.at>; www.alpine-bau.de

Rückfragehinweis:

Mag. Karin Keglevich
Unternehmenssprecherin
Tel. +43-1/532 25 45-0, mobil: +43 664 3380834
mailto: keglevich@spa.co.at